

# Inhalt

<b>1. Die Europäisierung des Tabakgenusses – Historischer Abriss einer Profanierung</b>	<b>1</b>
<b>2. Rauchen als individuelles Verhalten und Geschehen</b>	<b>7</b>
2.1 Materialien zur Frage der Vererbbarkeit .....	7
2.2 Materialien zum Persönlichkeitsbild des Rauchers – Eysencks Beitrag .....	9
2.3 Zur Psychopharmakologie des Rauchens .....	23
<i>Die Bedeutung des Nikotins – 23; Zur Psychopharmakologie des Nikotins – 23</i>	
2.4 "Das Hirn in der Blase" – Die Suchtheorie Schachters .....	28
2.5 Die Wirkungen des Nikotins .....	44
2.6 Die Theorie der Kontrolle des Erregungsniveaus .....	47
<i>Nikotinkonsum und Leistung – 52; Angst, Stress und Aggression – 55</i>	
2.7 Erregungskontrolle und Persönlichkeit – Verbindung der beiden Ansätze .....	56
<b>3. Rauchen als sozial erlerntes Verhaltensmuster – Der eigene Ansatz</b>	<b>60</b>
<i>Exkurs: Die Kognizierung von Erregungen – Das Experiment von Schachter und Singer – 62</i>	
<b>4. Rauchen oder Nichtrauchen – Determinanten im Kräftefeld der Adoleszenz</b>	<b>78</b>
4.1 Familiäre Modelle und Normen .....	78
(THERESE WALTER)	
<i>Elterliche Modelle – 78; Berufstätigkeit der Mutter – 81 ; Einfluss der Geschwister – 82; Zusammenfassung – 82; Akzeptanz des Rauchens in der Familie – 83; Familiäre Atmosphäre – 84; Geschlecht – 85; Zusammenfassung – 88; Früheres Rauchen der Eltern – Logit-Modell – 90 ; Geschlecht und familiäre Einflüsse – 95; Bildung, Beruf und familiäre Einflüsse – 98; Logit- Modell für den familialen Untersuchungsbereich – 102</i>	
4.2 Beruf, Freizeit und Ablösung von der Familie .....	104
<i>Der Beginn der beruflichen Tätigkeit – 107; Freizeit- Kollegen und -Tätigkeiten 109; Verzerrte Wahrnehmung und Polarisierung – 114; Ablösung von der Familie – 116</i>	
4.3 Zusammenfassung: Familiäre und ausserfamiliäre Einflüsse.....	117
<i>Hierarchische Modelle – 118; Grafische Darstellung und Kommentar – 122</i>	

<b>5. Die Herausbildung der Gebrauchsmuster des Rauchens</b> (GILBERT GANGUILLET UND JOSEF MARTIN NIEDERBERGER)	<b>127</b>
<b>5.1 Rauchmotivation zum Zeitpunkt der ersten Befragung (t1) .....</b>	<b>127</b>
<i>Zur Entstehung des Rauchens – 127; Die Rauchmotivationen zum Zeitpunkt der ersten Befragung – 129; Entwicklung und Verbreitung der Rauchmuster – 134; Überblick über die Ergebnisse zum ersten Befragungszeitpunkt – 149</i>	
<b>5.2 Konsummengen und -muster mit 18 Jahren – Resultate der zweiten Befragungswelle (t2) .....</b>	<b>152</b>
<i>Selbstbezeichnete Gründe der Veränderung – 152; Die Gebrauchsmuster und ihre Hintergründe zum Zeitpunkt der zweiten Befragung – 155; Überblick über die Ergebnisse der zweiten Befragung – 172</i>	
<b>5.3 Habitualisierung und Generalisierung.....</b>	<b>173</b>
<b>6. Schluss</b>	<b>181</b>
<b>7. Tabellenanhang</b>	<b>188</b>
<b>8. Literaturverzeichnis</b>	<b>211</b>
<b>9. Sachregister</b>	<b>222</b>